

## Referenten

**PD Dr. Martin Bergmann**

Abteilung für Kardiologie  
Asklepios Klinik St. Georg

**Dr. Cord Busse**

Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin  
Asklepios Klinik St. Georg

**Dr. Michael Braun**

Oberfeldarzt  
Rettungszentrum Bundeswehrkrankenhaus Hamburg

**Dr. Jan Castan**

Abteilung für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin,  
Schmerztherapie

Asklepios Klinik Harburg

**Dr. Stefan Kappus**

Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und Rettungsmedizin  
BG Unfallkrankenhaus Hamburg

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst – Feuerwehr Hamburg

**Prof. Dr. Thoralf Kerner**

Abteilung für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin,  
Schmerztherapie

Asklepios Klinik Harburg

**Michael Korf**

Abteilung für Anästhesie  
Kath. Kinderkrankenhaus Wilhemstift

**Dr. Stefan Lönnecker**

Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und Rettungsmedizin  
BG Unfallkrankenhaus Hamburg

**Prof. Dr. Stefan Oppermann**

Stellvertretender Leiter  
Institut für Notfallmedizin, Hamburg

**Thorsten Salamon**

Leitender Hubschrauberarzt RTH „Christoph Hansa“  
Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und Rettungsmedizin

BG Unfallkrankenhaus Hamburg

**PD Dr. Jan-Peter Sperhake**

Institut für Rechtsmedizin  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

**Dr. Markus Stuhr**

Abteilung für Anästhesie, Intensiv- und Rettungsmedizin  
BG Unfallkrankenhaus Hamburg

**Bernd Vorwerk**

Oberfeldarzt – Leitender Hubschrauberarzt RTH „Christoph 29“  
Rettungszentrum Bundeswehrkrankenhaus Hamburg

**Dr. Steffen Wallstabe**

Abteilung für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie  
BG Unfallkrankenhaus Hamburg

**Dr. Sebastian Wirtz**

Abteilung für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin  
Asklepios Klinik Barmbek

Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg

Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg

Telefon: 040 7306-0

Telefax: 040 739 46 60

E-mail: mail@buk-hamburg.de



# 1. Hamburger Notfall-Symposium 2012

14. April 2012

### Verkehrsverbindungen:

Über die Autobahn A1 (Hannover - Lübeck) Abfahrt Billstedt  
oder von NO Abfahrt Bergedorf, dann auf der B5 in Richtung  
Bergedorf.

Von Hamburg: B5 (Schnellstraße).

### Parkplätze:

Die Besucherparkplätze des BUKH finden Sie links und rechts  
der Einfahrt (gebührenpflichtig).

### Öffentlicher Nahverkehr:

Mit HVV-Bussen der Linien 31 und 232 (oder zeitweise 332)  
bis zum Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus  
Hamburg (Boberg) ab S-Bahnhof Bergedorf bzw. U-Bahnhof  
Mümmelmannsberg.



# 1. Hamburger Notfall-Symposium 2012

14. April 2012

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

neben den vielen alltäglichen notfallmedizinischen Einsätzen treffen die im Rettungsdienst tätigen Mitarbeiter immer auch auf besondere Situationen, die sie vor eine große Herausforderung stellen. Zur besseren Bewältigung solcher Ereignisse sollten diese interdisziplinär und interprofessionell regelmäßig trainiert und besprochen werden. Eine enge Zusammenarbeit zwischen Notarzt und Rettungsassistent bzw. -Sanitäter ist dabei für den Behandlungserfolg unverzichtbar, da von ihnen häufig zeitkritische Maßnahmen abverlangt werden, die nur in einem gut eingespielten Team reibungslos funktionieren können.

Wir laden Sie deshalb sehr herzlich zum 1. Hamburger Notfall-Symposium ein, bei dem sowohl grundlegende Kenntnisse zu wichtigen Notfallsituationen vermittelt als auch praktische Übungen zu besonders schwierigen notfallmedizinischen Herausforderungen angeboten werden.

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung und eine konstruktive Diskussion mit Ihnen.

Mit freundlichen, kollegialen Grüßen

Ihre



Prof. Dr. med. Thoralf Kerner  
Chefarzt Abt. für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Notfallmedizin,  
Schmerztherapie



Dr. med. Stefan Lönnecker  
Chefarzt Abt. für Anästhesie,  
Intensiv- und Rettungsmedizin

## Programm

### Vorsitz: Kerner / Kappus

09:00 Begrüßung  
**Lönnecker**

09:10 Akutes Koronarsyndrom –  
Aktuelle Leitlinien und Situation in Hamburg  
**Bergmann**

09:40 Update Intoxikationen im Notarzteinsatz  
**Kerner**

10:10 S3 Polytrauma Leitlinie –  
Was muss der Notarzt wissen?  
**Wallstabe**

10:40 Traumaversorgung – Trainingskonzepte  
**Stuhr**

11:10 Pause

### Vorsitz: Salamon / Wirtz

11:40 Leichenschau im Rettungsdienst  
**Wirtz**

12:10 Kindesmisshandlung  
Wissen – Symptome – Handlungsmöglichkeiten  
**Sperhake**

12:40 MANV – Als erster Notarzt an der Einsatzstelle –  
Und jetzt?  
**Busse**

13:10 Mittagspause mit gemeinsamem Essen

14:00 Workshops  
bis 1. Einführung in die Notfallsimulation  
17:00 **Braun/Vorwerk**

2. Atemwegsmanagement beim Kind  
**Korf/Castan**

3. Planspielübung Großunfall –  
Erstintreffender Notarzt  
**Kappus/Oppermann**

### Veranstaltungsort:

Hörsaal BG Unfallkrankenhaus

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei. Die Workshops können im Rotationsverfahren besucht werden, für die Teilnahme wird eine Gebühr von 25.– € erhoben. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung.

Eine Kinderbetreuung während der Veranstaltung ist möglich. Bitte teilen Sie uns bis 23.03.2012 mit, ob Sie eine Betreuung wünschen. Kosten pro Kind 5.– €.

### Anmeldung:

Bis zum 04.04.2012 bei  
Heidi Rapp  
Tel.: 040 7306-1315  
E-mail: h.rapp@buk-hamburg.de

### Akkreditierung:

Die Akkreditierung ist bei der Hamburger Ärztekammer beantragt.